

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nº 11.

Freitag den 14. Januar

1870.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 5. Januar 1870.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme des Herrn Bigelius (durch Unwohlsein entschuldigt).

1. Zu dem Gesuche des Badewirths Jacob Schuhmacher dahier um Ertheilung der Erlaubnis zur Einrichtung der Thorsfahrt seines in der Spiegelgasse Nr. 9 belegenen Badhauses „zum Pariser Hof“ zu einem Laden, Verlegung der Thorsfahrt auf die Seite und Einrichtung des Stalles zu einer Wohnung soll berichtet werden, daß unter den von Königl. Hochbau-Inspection vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, jedoch darauf aufmerksam gemacht werden müsse, daß in der fraglichen Thorsfahrt sich die Quelle des Badhauses „zum Sonnenberg“ befindet und daher die Rechte des Quellenbesitzers bei der Bauveränderung zu wahren seien.

2. Zu dem Gesuche des Metzgers Christian Bücher von hier um Erlass einer bei seinem Bauwesen in der Kirchgasse Nr. 31 nach Decret vom 24. November v. J. auszuführenden Brandmauer soll berichtet werden, daß der Gemeinderath mit dem zu diesem Gesuche erstatteten Gutachten der Königl. Hochbau-Inspection einverstanden sei und demgemäß ebenfalls Abweisung des Gesuches beantragen müsse.

3. Zu dem Gesuche des Rentners G. Wolfers dahier um Ertheilung der Erlaubnis zur Errbauung eines Landhauses an der Paulinenstraße soll berichtet werden, daß unter den von Königlicher Hochbau-Inspection vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, daß Gesuchsteller sich dahier zu Protocoll verpflichte, die sich auf sein Bauterrain berechnenden Kosten der Anlage eines Hauptcanales in der Paulinenstraße der Stadtgemeinde zurückzugeben, sobald von den zuständigen Behörden die Anlage eines solchen Kanals verfügt und derselbe von der Stadtgemeinde zur Ausführung gebracht sein wird.

4. Zu dem Gesuche des Schreiners Karl Müller von hier um Ertheilung der Erlaubnis zur Errichtung eines Hinterbaus bei seinem im 5. Bauquartiere vor der Adelhaidstraße neu erbauten Wohnhause soll berichtet werden, daß unter den von Königlicher Hochbau-Inspection vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei.

Die Gesuche:

5. der Grundbesitzer J. Schmidt und Genossen, die Größnung des Bauquartiers A vor der Hellmundstraße betr., und
6. des Badewirths G. L. Neuendorff von hier um Ertheilung der Erlaubnis zur Errbauung eines Wohnhauses in der Saalgasse, sowie zur Errbauung eines dritten Stockwerkes auf den bereits concessionirten Seitenbau in seiner zwischen dem Kranzplatz und der Saalgasse belegenen

Befestigung werden der Bau-Commission zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen.

16. Auf das Gesuch des Zimmermeisters Anton Seib von hier um läufige Abtretung von 6 Ruten 10 Schuh an der Ecke der Karl- und Adelhaidstraße belegenen städtischen Grund-eigenthums wird beschlossen, dem Gesuchsteller die begehrte städtische

Grundfläche zu der feldgerichtlichen Taxe von 140 fl. per Rute läufig abzutreten.

18. Das Schreiben Königl. Polizei-Direction vom 4. I. M. auf Bericht vom 28. v. M., die Abhaltung der allgemeinen Feuervisitationen in hiesiger Stadt betr., worin mitgetheilt wird, daß Königl. Polizei-Direction angeordnet habe, daß die alljährlichen Feuervisitationen im Monate September jeden Jahres stattfinden, gelangt zur Kenntniß der Versammlung.

19. Auf Vortrag des Herrn Bürgermeisters, die Beschwerde des Müllers Dambmann auf der Wellitzmühle über den Zustand des Weges nach der Wellitzmühle betr., wird beschlossen, den Herrn Stadtbaumeister zu erjuchen, den fraglichen Weg nothdürftig herstellen zu lassen und mit der Baucommission sich gutachtlich über die Herstellung des Wegs von der Wellitzmühle nach der Dogheimerstraße zu äußern.

21. Das Schreiben Königlichen Verwaltungs-Amts vom 29. v. Mts, worin mitgetheilt wird, daß die „Ordnung der Anstellungs-, Gehalts- und Pensions-Verhältnisse“ der an den Schulanstalten der Stadt Wiesbaden angestellten Lehrer und Lehrerinnen“ durch Erlass der Königlichen Regierung, Abtheilung für Kirchen- und Schulsachen, vom 27. v. M. ad Num. II. 11,033, die Genehmigung derselben erhalten habe, gelangt zur Kenntniß der Versammlung.

25. Auf Schreiben des Herrn Brand-Directors Zollmann vom 5. I. M., die Constituierung der Bedienungs-mannschaften der beiden Wasserzuringer No. 6 und No. 8 zu einer freiwilligen Feuerwehr-Abtheilung betr., wird beschlossen, die Statuten dieser unter dem Namen „Wasserzuringer Compagnie“ zusammengetretenen Feuerwehr-Abtheilung zu genehmigen.

33. Zu dem Gesuche des Kaufmanns Adolph Bader von Türkheim, Kreises Schwaben und Neuburg im Königreich Bayern, um Gestaltung des temporären Aufenthaltes in hiesiger Stadt als Repräsentant der Holzhandlung Bleicher und Andreis zu München, soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung derselben von hier aus nichts einzuwenden sei.

34. Desgleichen zu dem Gesuche des Alexander Moths von Bourrain in Frankreich um Ertheilung der Concession zum Wirtschaftsbetriebe in dem am Ecke der Langgasse und der Schützenhofstraße belegenen „Hotel St. Petersburg“ zu benennenden Hause.

35. Das Gesuch des Hausknechts Adolph Philipp Wilhelm Pomarius von hier um Gestaltung des Antritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde wird genehmigt.

36. Desgleichen das Gesuch des Schlossers Anton Friedrich Jacob Bickel von hier, gleichen Betreffs.

38. Hierauf wird zur Neuwahl, bezw. Ergänzung der Gemeinderaths-Commissionen pro 1870 geschritten und werden gewählt:

a) in die Armen-Commission:
die Herren Beckel und Schreiner (an Stelle der Herren Burkart und Zollmann);

b) in die Bau-Commission:
die Herren Meckel, Philippi und G. D. Schmidt;

c) in die Feuerwehr-Commission:
die Herren Schreiner und Wengandt;

d) in die Friedhof-Commission:
Herr Beckel (an Stelle des Herrn Burkart);

e) in die Gas-Commission:
Herr Gläser (an Stelle des Herrn Bigelius) und

f) in die Hospital-Commission:
die Herren Wiedel, Dr. Bagensiecher, Philippi, G. D. Schmidt und Bigelius.

Wiesbaden, den 13. Januar 1870.

für diesen Auszug:
Joost, Bürgermeistereigehülfse.

Bekanntmachung.

Die Gebäudesteuerheberolle des hiesigen Stadttheires für das Jahr 1870 liegt vom 15. d. Mts. ab auf dem Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle 14 Tage für die Steuerpflichtigen zur Einsicht offen.

Wiesbaden, 13. Januar 1870. Königl. Steuerkasse I.
1020 Finkler.

Die Einzahlung der Annuitäten-Rückstände aus 1869 von Aktiv-Capitalien der Landesbank wird hierdurch in Erinnerung gebracht.

Wiesbaden, den 12. Januar 1870.
Haupt-Casse der Nassauischen Landesbank.
859 Pfeiffer.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 17. Februar I. J. Nachmittags 3 Uhr werden im Sitzungssaale des unterzeichneten Gerichts die dem Johann Schleif von Mittelheim und der Margarethe Blanc We. von Rödelheim zustehenden Immobilien hiesiger Gemarkung, bestehend aus einem zweistöckigen Wohnhause nebst Hinterbau und Hofraum, belegen in der Ludwigstraße zwischen Heinrich Schud und Conrad Bachert und einem im Dörrstr. übertried gelegenen Acker, taxirt 7000 fl. öffentlich zwangsweise versteigert werden.

Wiesbaden, den 8. Januar 1870.

24 Königl. Amtsgericht II.

Montag den 17. Januar I. J. Vormittags 10 Uhr soll auf dem Bureau des unterzeichneten das Kleinschlagen von 2000 G. grober Bruchsteine zur Überleitung einer Wegstrecke bei der Haßanerie, unter im Termin bekannt zu machenden Bedingungen an den Mindestfordernden vergeben werden.

Haßanerie, den 11. Januar 1870.

Der Königliche Obersöster.
243 v. Witzenben.

Bekanntmachung.

Montag den 17. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, sollen die zum Nachlass des Wilh. Krähenberger und des Jacob Heinrich Hess von hier gehörigen Kleidungsstücke in dem hiesigen Rathause versteigert werden.

Wiesbaden, 13. Januar 1870. Der Bürgermeister-Adjunkt.
1030 Coulin.

Bekanntmachung.

Die dem Leihhause bis einschließlich 15. December 1869 verfallenen Pfänder werden

Montag den 17. Januar 1870, Morgens 9 Uhr anfangend, und nötigenfalls die folgenden Tage in dem Rathausssaale, Marktstraße 5, meinbietend versteigert und werden zuerst Kleidungsstücke, eine große Parthe Leinwand, Betten ic. ausgetragen und mit den Metallen, als: Brillanten, Gold, Silber, Kupfer, Zinn ic. geschlossen.

Den 14. Januar können noch verfallene Pfänder ausgelöst oder die Pfandscheine über Metalle und sonstige dem Mottenfras nicht unterworfene Pfänder umgeschrieben werden, indem vom 15. Januar bis nach vollendetem Versteigerung das Leihhaus hierfür geschlossen bleibt. Die Leihhaus-Commission.

Wiesbaden, 31. December 1869. J. C. Nathan.
vdt. Beyerle.

Holz-Versteigerung.

Dienstag den 18. d. Mts., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden in hiesigem Gemeindewald, District Unnerhau, mit gute Absahrt, in der Nähe der Hühnerstraße:

28 Stämme eichenes Bauholz von 1620 Kubikfuß,
6 $\frac{1}{4}$ Klafter eichenes Brandholz,
53 buchenes
450 Stück eichene Wellen,"
2150 " buchene " und
17 $\frac{3}{4}$ Klafter Stockholz

mit Creditbewilligung bis 1. September d. J. meistbieten versteigert.

Görsroth, den 11. Januar 1870. Der Bürgermeister.
989 Ruppert.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Domänen-Rentamts sollen Samstag den 15. d. M. Nachmittags 3 Uhr 2 Pferde, 1 Wagen und sonst allerlei Mobilien wegen rückständiger Gutspacht pro 188 im hiesigen Rathause versteigert werden.

NB. Die Pfänder werden am 14. d. M. schon abgeholt.
Wiesbaden, den 13. Januar 1870. Der Executor.

1035 Hundler.

Notizen.

Heute Freitag den 14. Januar, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung der zu dem Nachlass der dahier verstorbenen Katharina Treber aus Kiedrich gehörigen Effecten, in der Rathause (S. Tgl. 10.)

Vormittags 10 Uhr: Holzversteigerung im Königl. Staatswald Nennweichwald, Gemarkung Niedendorf. (S. Tgl. 8.)

Bei Gelegenheit der Donnerstag den 20. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr stattfindenden Ackerversteigerung des Hrn. Betriebs-Inspectors Christian Wundt von Darmstadt wollen die Herrn Friedrich Bücher und Consorten:

53 Rth. 98 Sch. Acker „Rieherberg“ 4. Gew. zw. Anteck und einem Weg (No. 20) gibt 30 fr. 3 h. Gehntannität (früher Christian Bücher gehörig) zu Verläufe ausbieten.

Wiesbaden, den 13. Januar 1870.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Beichneiden von Off. Wein- und Biergärten. Bestellungen können bei Herrn Künzgärtner Fischer, Sonnenbergerstraße 7, und in der Cigarhandlung des Herrn Eisenmenger, Langgasse 11, getätigt werden.

A. Leitz, Gärtner.

Dem geehrten Publikum mache ich hiermit bekannt, daß ich alle Arbeiten auf dem Friedhofe übernehme, als Unterhaltungen von Grästen und Gräbern, Einfassungen mit Wald- und Zeltsteinen und sehr gut und billig bejorge.
1006 Wilh. Becker, Gärtner, Römerberg 20.

Landhaus gesucht.

Für eine kleine Familie wird ein unmißbares, comfortable eingerichtetes Haus von 7—8 Zimmern mit Zubehör und großem Garten zu mieten gesucht. Franco-Offeren unter H. S. befördert die Expedition d. Bl.

Gesucht wird ein Parterre-Vogis von 3 Zimmern ic. auf 1. April, im Preise von 2—300 fl., von einer ruhigen Familie ohne Kinder. Adresse nebst Preisangabe beliebe man bei der Expedition d. Bl. abzugeben.

Lang'scher Kunststift zu haben Goldgasse 9 im Laden.

Hôtel Dasch,

Wilhelmstraße 9.

Heute Freitag Abends 7 Uhr:

IV. Harmonie-Concert der Stasny-Kapelle.

Eintritt 15 Kr.

1000

Der Restaurationsaal ist zum Besuch von Damen eingerichtet.

Erlanger Bier

ächt in der

991

„Restauration Engel“.

Zum Storchnest.

Heute Freitag:

Concert

des Komikers und Mimikers Schmidt mit
Gesellschaft.

1014

Drei Könige.

Heute Freitag: 1013

Soirée

der Gesellschaft
Simmedinger.



Flaschenbier-Berkauf.

Vorzügliches

Frankfurter Bier die 1 Flasche à 7½ Kr.	die ½ Flasche 4½ Kr.
Wiener Bier " " à 9 " " 5 "	
Erlanger Bier " " à 10 " " 6 "	
Bayreuther Bier " " à 10 " " 6 "	

Jedes Quantum täglich zweimal frei in's Haus geliefert,
empfehlen

J. & G. Adrian,

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirsch-Apotheke.

Reinigende Kasse's zu 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40 Kr.
und höher per Pfund, sowie alle übrige Waaren zu billigsten
Preisen bei Joh. Koch, Michelsberg 7. 937

Puppenköpfe und Lampenäcken &c.
werden gefüttet bei M. Jörg, Michelsberg 4. 11404

Leihhausmakler W. Hack wohnt Häfner-
gasse 10. 291

Leihhausmakler H. Reininge wohnt Lang-
gasse 14, Hinterhaus. 10

Römerberg 6 ist eine Grube Dung und drei
Zugpferde zu verkaufen. 945

Spiel-Karten, Senprendre u. Piquet,

ferner:

Whist-Karten, feinste Qualität,

per Stück 30 Kr., empfiehlt

C. Koch, Hoflieferant,

15 Metzgergasse 15. 1037

Gold- und Politur-Leisten

empfiehlt in bester Waare zu mäßigem Preise

L. Link, Glaser, Steingasse 31. 952

Haus-Berkauf.

Ein kleines Haus mit Garten ist unter sehr billigen Be-
dingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 11926

Ein in schöner Lage Wiesbadens gelegenes, kleines Land-
haus ist zu verkaufen. Näh. Exped. 10411

Das Haus Mainzerstraße 23 mit großem Garten ist zu
verkaufen oder vom 1. Mai d. J. an anderweit zu vermieten.
Näheres Röderstraße 19. 101

Das Haus Adolphstraße 8 dahier, höchst be-
quem eingerichtet, mit Hof, Garten &c., ist aus freier
Hand zu verkaufen. 1. Etage und Parterre am 1ten
April zu beziehen. Näheres in der Expedition d. Bl. 988

Das Haus Ecke der Lehr- und Röderstraße 31, welches sich
zu jedem Geschäft eignet, ist unter guten Bedingungen zu
verkaufen. Näheres dasselbst. 760

Ein dreistöckiges Haus nebst Stallung, Hofraum und Thor-
eingang ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres
in der Expedition. 694

Zwei halbe Borderplätze und ein halber Hinterplatz in der
ersten Raang-Fremdenloge abzugeben. Näheres Expedition. 1402

Krankheitshalber ist ein halber Platz erster Raangallerie
für die Wintermonate mit Verlust abzugeben. Näh. Exp. 785

Ein vorzügliches Tafelklavier und ein Aquarium zu
verkaufen Elisabethenstraße 21, 1. Etage. 838

Adlerstraße 21 ist eine lackirte Bettstelle, gut gearbeitet, zu
verkaufen. 381

Polstermöbel, solid und billig, sowie Sprungfeder-Rahmen
für 12 fl. zu verkaufen kleine Burgstraße 7. 986

Eine vollständige Bäckerei ist unter guten Bedingungen auf
1. April zu vermieten. Näh. in der Expedition. 684

Schöne gutlechende Linsen per Pf. 5 Kr., holländische Voll-
häringe per Stück 3 Kr. bei Joh. Koch, Michelsberg 7. 932

Friedrichstraße 30 eine St. Kartoffeln per Pf. 8 Kr. 8147

Ein sehr schöner, junger Neufundländer ist zu verkaufen.
Näh. Expedition. 949

Ein gebrauchtes Bidet zu kaufen gesucht. Näh. Exp. 950

Ein noch gut erhaltener schwarzer Confrmanden-Anzug
ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 958

Ein neuer runder Damen-Winterhut ist billig zu ver-
kaufen Schachtstraße 3, Parterre. 978

Ein Schuhmacherwerkzeug ist zu verkaufen. N. C. 979

Zwei getragene Damenpaletot sind zu verkaufen. Näh. Exp. 824

Kalbsleisch pr. Pf. 12 Kr. b. Nicolai, Steingasse 23. 607

Neue Kanape sind zu verkaufen Louisenstraße 32. 271

Der Text zur Oper „Martha“ à 3 fr. bei
Rodrian & Röhr,
(vormals L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung).
2

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 8 Uhr: Gesammitprobe in der höheren
Bürgerschule. 259

Männergesangverein Concordia.

Heute Abend präcis 1/9 Uhr Probe. 201

Bürgerverein.

Herr Rechtsanwalt Schenck wird Samstag den 15. d. Mts.,
Abends 8 Uhr, einen Vortrag halten über „die feiernden
Bergarbeiter in Waldenburg“, wozu wir unsere Vereins-
mitglieder hiermit freundlichst einladen.

Nichtmitglieder können eingeführt werden.

211 Der Vorstand.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Nachträglich ist uns noch an milden Gaben zugelommen: Von
Ungenannt 1 fl., von Frau Pfarrer W. 3 fl. 30 fr. und durch
Frau Dr. Alsfeld für die Pflegekinder 1 fl. 45 fr., wofür
herzlichst dankt. Der Vorstand. 97

Persorgungshaus für alte Leute.

Von Frau E. einen Gulden als Geschenk erhalten zu haben,
bescheinigt dankend. Der Verwaltungsrath:

101 Giebelser. A. Stein.

Das Bureau des Kur-Vereins und die Expedition
des Bade-Blattes (Kur- und Fremdenliste) befindet sich von
heute ab in der Taunusstraße No. 9, Hotel Wirth,
Parterre. 181

Versammlung der Zimmerleute
Samstag den 15. d. M. Abends 6½ Uhr bei Herrn Giebelser.
Bitte Alle zu erscheinen. Der Vorstand. 974

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich Adolphstraße 4.
Georg Klein, Gärtner. 12587

Schwarze Sammtbänder

in allen Breiten für

Kleidergarnituren
sehr billig bei G. Wallenfels,

953 33 Langgasse 33.

Schleiergasse, die Elle 30 und 36 fr., seidene Neze von
4 bis zu 12 fr., Krausen zu den Fabrikpreisen und andere Artikel
billig, wegen gänzlichen Ausverkaufs.

962 L. Bender, Webergasse 29.

Ganze Ausstattungen

werden angefertigt und schön gestickt bei niedrigen Preisen.

1010 M. Jörg, Michelsberg 4.

Nicht zu überschauen!

Gummischuh-Sohlen und -Reparaturen werden unter
Garantie angefertigt u. Schwalbacherstraße 9, Hinterhaus. 957

Dr. Hartung's Kräuter-Pomade



(pr. Tiegel 35 fr.)
zur Wiedererweckung und Belebung des
Haarwuchses
und

Dr. Hartung's Chinarinden-Oel

(pr. Flasche 35 fr.) zur Conservirung
und Verschönerung der Haare, können noch immer als
vorzüglichsten und wirksamsten unter allen bis jetzt erschienenen
derartigen Mitteln mit Recht empfohlen werden, und ist der
solide Fortbestand seit länger als einem Jahrzehnt der
zuverlässige Beweis für deren Güte und Zweckdienlichkeit.

Das alleinige Depot für Wiesbaden befindet sich
unverändert bei F. Kobbe, vormals A. Flocke,
379 Webergasse 17.

Eine schwere Doppelsteppstich-Maschine, brauchbar für
Schneider oder Schuhmacher, ist gegen Vaat billig zu verkaufen
Steingasse 35 eine Treppe hoch, Ecke der Röderstraße. 91

Dem Herrn F. W. gratuliren zu seiner
heutigen Geburtstage recht herzlich!

H. H. J. R. K. G. H. St. J. M.
L. P. W. H. A. J. 100

Eine brave Frau sucht ein Kind in Pflege zu nehmen. Sie sucht
Behandlung wird zugesichert. Näh. Goldgasse 8, Hinterh. 101
große

Zugelaufen ein weißer Pinscherhund. Abzuholen von
Kirchgasse 15 b. 101

Diejenige Person, welche den braunseidenen Regenschirm
aus der Garderothe des Saalbau Schirmer am Sonntag m
genommen hat, wird höflichst ersucht, denselben bei Josef
Herrmann, Kirchgasse 35, abzuliefern, widrigfalls der Poli
die Anzeige gemacht wird. 101

Berloren

am Montag Abend von der Kirchgasse bis auf den Michelsberg
ein großer, runder Bisam-Pelzkragen, mit brauner Sa
gefüttert. Der Finder wird gebeten, denselben gegen gute
Lohnung Michelsberg 8 bei Seifensieder Sengel abzugeben. 101

Am Sonntag den 2. Januar wurde von der Wirthschaft
Herrn Lambsbach bis zum Kölnischen Hof eine Uhr mit Ha
fette verloren. Der Finder, oder wer darüber Auskunft
theilen kann, erhält eine gute Belohnung. Näh. Exped. 101

Berloren wurden in der Stiftstraße am Dienstag, Mitt
zwischen 3 und 4 Uhr 4 Schlüsselchen (2 ganz kleine
2 größere) in einem Perlenringe. Der Finder wird gebeten,
selben gegen Belohnung in der Expedition d. Bl. abzugeben. 91

Berloren wurde eine schwarze Schleife mit Spizien. Ge
Belohnung abzugeben Adolphstraße 1, Parterre. 91

Ein Portemonnaie mit Inhalt wurde gefunden. Ab
holen Nerostraße 34 bei Schreiner Mayer. 91

Modes.

Ein Lehramädchen wird für ein größeres Modengeschäft
gesucht. Näh. Expedition. 967

Ein auch zwei brave Mädchen können das Nähen gründl
erlernen. Näheres Expedition. 101

Eine Kleidermacherin, welche mehrere Jahre im Paris
erste Arbeiterin thätig war, sucht Beschäftigung in und aus
dem Hause. Näheres Friedrichstraße 30, Parterre. 91

Eine zuverlässige Waschfrau gesucht. Näh. Webergasse 56. 91

Ein Lehrmädchen

für Kleidermachen wird für ein größeres Geschäft gesucht.
Näh. Expedition. 966

Zwei geübte Kleidermacherinnen suchen Beschäftigung in und
außer dem Hause. Nähernes Adlerstraße 23 im 2. Stock. 877

Eine Verkäuferin,

welche schon in einem feinen Modegeschäft fungirte und
französisch spricht, wird gesucht. Frt. Off. besorgt die Exp.
unter Z. Z. 965

Eine Frau sucht Monatsstelle. Näh. Oberwebergasse 44. 1007

Eine Büglerin wird gesucht Nöderstraße 9. 995

Häfnergasse 18 wird eine Monatsfrau gesucht. 969

Stellen-Gesuche.

Ein reinliches Dienstmädchen wird gesucht Schachtstraße 7. 663
Eine gesetzte Person, welche gute Zeugnisse besitzt, wird zu
Kindern gesucht. Eintritt baldigt. Näh. Berliner Hof. 855
Eine gesunde Schenkkamme sucht eine Stelle. Näh. Exped. 923
Ein junges, gebildetes Mädchen, welches in allen weiblichen
Arbeiten erfahren ist und etwas Kleidermachen und Frisuren kann,
sucht Stelle bei einer Herrschaft. Näh. bei Hrn. J. Schäfer,
große Bleiche 10 in Mainz. 365

Ein einfaches Mädchen, welches Nähen kann, wird zu einer
Dame gesucht. Näh. Exp. 951

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen
oder Mädchen allein und kann sofort eintreten. Nähernes Emser-
straße 8. 890

Ein zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht. Näheres
Wilhelmstraße 9. 881

Ein gebildetes Mädchen, welches mit guten Zeugnissen versehnen
ist und die Hausrarbeiten gründlich versteht, sucht Stelle, am liebsten
in einer ruhigen Familie. Es wird mehr auf gute Behandlung
als hohen Lohn gesehen. Näh. Friedrichstraße 8, Parterre. 884
Ein gut empfohlenes Mädchen sucht gleich eine Stelle. Näh.
bei M. Jörg, Michelsberg 4. 1011

Ein braves Mädchen, welches die Hausrarbeit versteht, wird
gesucht Michelsberg 2 eine Treppe hoch. 1004

Ein Küchenmädchen gesucht gr. Burgstraße 9. 998
Gesucht ein Dienstmädchen Friedrichstraße 2, oberer Stock. 1023

Ein reinliches, gewandtes Mädchen, welches in Küchen- und
Hausrarbeiten bewandert ist, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht
Stelle durch Frau Petri, Langgasse 23. 1033

Hausmädchen mit guten Zeugnissen können Stellen erhalten,
ferner suchen mehrere gute Köchinnen und eine Kammerjungfer
Stellen. Näh. bei Fr. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 1032
Ein braves, reinliches Mädchen, welches Kochen kann und alle
Hausrarbeiten versteht, sucht in einer anständigen Familie eine
Stelle. Näheres Nerostraße bei Frau Jun. 954

Ein Mädchen sucht auf den 1. Februar eine Stelle. Näheres
Hochstätte 21. 972

Dienstpersonal jeder Branche, mit guten Zeugnissen, kann
nachgewiesen werden durch A. Schäfer, Friedrichstraße 18. 987

Eine gesunde Schenkkamme sucht Stelle. Näh. Exped. 985

Gesucht ein mit guten Zeugnissen versehener Zapfjunge. Näh.
Expedition. 12443

Ein mit guten Zeugnissen versehener junger Mann wird als
Krankenwärter für die Augenheilanstalt gesucht. N. Elisabethen-
straße 9 bei dem Verwalter der Anstalt W. Bausch. 263

Ein gut empfohlener Hausbursche wird sofort gesucht. Näh.
der Expedition. 947

Ein braver Junge wird als Ausläufer ges. Webergasse 34. 829
Für einen braven, jungen Mann ist eine Conditor-Lehrling-
stelle frei. Näh. Expedition. 876

Ein tüchtiger Fuhrknecht wird bei gutem Lohn sofort gesucht.
Näheres Expedition. 938

Ein Hausbursche wird sogleich in ein Café restaurant nach
Mainz gesucht. Näh. Goldgasse 21. 942

Ein gewandter, zuverlässiger Herrschaftsdienner, der mit guten
Zeugnissen versehnen ist und sein Fach gründlich versteht, sucht
auf gleich eine andere Stelle. Näh. Steingasse 14, eine St. h. 912

Ein anständiger junger Mann, der gut serviren kann und dem
die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht wegen Ableben seines
seitherigen Herrn eine anderweitige Stelle als Diener. N. G. 817

Einige tüchtige Aushilfskeller können Beschäftigung finden bei
C. Dass, Wilhelmstraße 9. 1001

Ein williger Bursche vom Lande, 16 bis 18 Jahre alt, der
etwas Gartenarbeit versteht, wird gesucht. Näh. Exped. 1024

Ein sprachländiger, junger Mann sucht eine Stelle als Portier
in einem Hotel. Eintritt gleich oder später. Adressen unter der
Chiffre E. Ch. beliebe man in der Exped. d. Bl. niederzulegen. 963

Ein Capital von circa 3000 fl. ist gegen doppelt gerichtliche
Sicherheit sofort auszuleihen. Näheres Expedition. 819

600 fl. Vermundshaftsgelder sind gegen doppelte Sicherheit
jetzt oder später auszuleihen bei

Wlh. Rücker, Adolphsberg 1. 790

8000 fl. Vermundshaftsgelder liegen zum Ausleihen gegen
doppelt gerichtliche Sicherheit bereit. Näheres zu erfragen in
der Exped. d. Bl. 445

11—1200 fl. sind auszuleihen. Näheres Expedition. 1031

12,000 fl. werden gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zu leihen
gesucht. Näheres Expedition. 1027

Eine einzelziehende Dame sucht auf 1. April eine unmöblirte
Wohnung, entweder 2 Zimmer, oder Zimmer und Cabinet, mit
Küche und Zubehör. Näheres Expedition. 1016

In dem westlichen Stadttheile wird von einer stillen Familie
eine Parterre-Wohnung von 4—5 Zimmern und etwas Hof oder
Garten dabei gesucht. Näheres Expedition. 1018

Ein großes unmöblirtes Zimmer im hinteren Stadttheile
wird per 1. April jahrweise zu mieten gesucht. Näh. Schacht-
straße 7, 1 Treppe hoch. 980

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags).

Adelhaidstraße 13 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche,
2—3 Mansarden z. vom 1. April zu vermieten. Näheres
im Gebäude bei Herrn Schäfer. 475

Adelhaidstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 schönen
Zimmern, sogleich zu vermieten. Näheres bei

Carl Beckel, Louisenstraße 22. 3619

Adlerstraße 1 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern,
Kabinett, Küche, Keller, Mitgebrauch der Waschküche und Bleich-
platz auf den 1. April an eine stille Familie zu verm. 12631
Adlerstraße 23 sind auf 1. April 2 Logis mit Werkstatt und
Pferdestall zu vermieten. 749

Adlerstraße 32 im 2. Stock ist ein Logis, bestehend aus drei
Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 710

Adolphstraße 7

ist die zweite Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und
Speisekammer nebst Zubehör, auf 1. April zu verm. 11960

Bahnhofstraße 7 ist die möblirte Bel-Etage von 4 bis
6 Zimmern, zusammen oder einzeln, mit oder ohne Kost, zu
vermieten. 297

Blumenstraße 7 ist die Bel-Etage, 7 Zimmer nebst allem
Zubehör, Mitgebrauch des Gartens und Gartenhauses, auf
Verlangen mit Stallung und Remise, auf 1. April zu ver-
mieten. 120

Bahnhofstraße 7 ist eine Mansarde zu einer einzelne ruhige Person zu vermieten.

345

Blumenstraße 9 (Landhaus)

sind die 6 Zimmer der Bel-Etage nebst Zubehör und Gartenbenutzung vom 1. April ab unmöblirt zu vermieten; auch können im 3. Stock noch Zimmer dazu abgelassen werden. Näheres beim Agenten Herrn Baumann, Marktplatz 8 oder beim unterzeichneten Besitzer Faulbrunnenstraße 12.

Major v. Przywiedzi, 12570

Burgstraße 12 ist ein Laden nebst Seitenbau, sowie in demselben Hause eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten.

548

Dambachthal 2 ist ein möblirtes Zimmer zu verm.

996

Dambachthal 2a, 3. St., möbl. Zimmer billig zu verm.

328

Dorheimerstraße, Eckhaus links, Bel-Etage sind zwei elegant möblirte Zimmer auf gleich zu vermieten.

9659

Dorheimerstraße 5 Bel-Etage ist ein schön möblirtes Zimmer billig zu vermieten.

11014

Dorheimerstraße 8 sind 3 ineinandergehende Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten.

797

Dorheimerstraße 14 ist der 1. Stock im Vorderhaus auf 1. April zu vermieten.

984

Dorheimerstraße 27a ist im 2. Stock ein Logis auf 1. April zu vermieten.

685

Ellenbogengasse 12 ist ein möbl. Zimmer zu verm.

678

Ellenbogengasse 15 zwei Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer zu 6 fl. zu vermieten.

47

Elisabethenstraße 7, Sommerseite, sind ein Salon mit 2 Cabinetten, möblirt, mit Vorfenstern versehen, ganz oder getheilt zu vermieten.

8316

Elisabethenstraße 14 ist die Bel-Etage, bestehend in einem Salon mit Balcon, 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten.

214

Emserstraße 9 ist ein Logis zu vermieten.

976

Emserstraße 13 (Vondhaus) ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Salons mit 2 Balkons, 6 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden nebst Mitgebrauch der Waschküche, Bleiche und Trockenpeicher, auf den 1. April oder auch früher an eine stille Familie ohne Kinder zu vermieten.

537

Emserstraße 20b ist der obere Stock zu vermieten. Näheres Emserstraße 31.

964

Emserstraße 23 ist eine Souterrain-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten.

266

Faulbrunnenstraße 4 ist eine Stiege hoch ein schön möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

1017

Faulbrunnenstraße 5 ist der 2. Stock auf den 1. April zu vermieten.

999

Faulbrunnenstraße 6, Parterre, ist ein freundlich möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

669

Faulbrunnenstraße 8 ist im 3. St. eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., auf 1. April zu vermieten.

946

Faulbrunnenstraße 10 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern z. auf 1. April zu verm. Näh. im 4. Stock.

67

Feldstraße 8 sind 2 geräumige Logis auf 1. April zu verm.

88

Feldstraße 10 ist auf 1. April eine Wohnung zu verm.

491

Feldstraße 14 ist ein unmöbl. Zimmer sofort zu verm.

871

Feldstraße 21 ist auf 1. April eine Parterre-Wohnung an eine stille Familie zu verm. Näh. das. bei Aug. Schweiger.

993

Frankfurterstraße 5a

ist eine unmöblirte Wohnung zu vermieten.

289

Friedrichstraße 14 ist ein möbl. Zimmer zu verm.

11807

Friedrichstraße 30 sind Logis im Vorder- und Hinterhaus und Werkstätte mit Feuergerichtigkeit auf 1. April zu vermieten.

160

Friedrichstraße 32, Bel-Etage, 2 möbl. Zimmer zu verm.

184

Friedrichstraße 35 im Hinterhaus im 2. Stock ist ein schönes Logis zu vermieten.

726

Friedrichstraße 39 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 10612
Gartenfeld 1 im 3. Stock ist eine sehr freundliche Wohnung auf 1. April zu vermieten.

21

Landhaus Geißbergstraße 13

ist eine kleine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 3—4 Cabinetten, Küche z. an ruhige Bewohner auf 1. April zu verm.

51

Goldgasse 8 ist der Ekladen mit Wohnung, mit oder ohne Magazin zu vermieten.

715

Goldgasse 8 im Vorderhaus eine Stiege hoch sind 4 Zimmer, Küche mit Zubehör zu vermieten.

711

Goldgasse 8 im Hinterhaus ist eine Wohnung, aus 2 Zimmern, Küche, Dachkammer z. bestehend, zu vermieten.

711

Goldgasse 13 ist ein Laden mit Comptoir nebst Wohnung um allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Carl Rossel, Marktstraße 12.

988

Goldgasse 13 ist im 2. St. eine Wohnung von 2 Zimmern Küche und Zubehör, sowie ein Dachlogis auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Carl Rossel, Marktstraße 12.

983

Helenenstraße 3 ist eine Wohnung von 5 Zimmern um allem Zugehör, sowie Mitgebrauch des Bleichplatzes auf 1. April zu vermieten. Näheres dasselbst Parterre.

13

Helenenstraße 10 ist ein möblirtes Zimmer zu verm.

78

Helenenstraße 12 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm.

1113

Helenenstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten.

Näheres im Hinterhaus.

Helenenstraße 15, Bel-Etage, gr. möbl. Zimmer zu verm.

81

Helenenstraße 16 Bel-Etage links ist ein freundliches, möblirtes Zimmer auf gleich billig zu vermieten.

15

Hirschgraben 1 im 2. Stock ist ein Logis auf den 1. April zu vermieten.

73

Hirschgraben 6a ist ein Logis auf 1. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 7; dasselbst ist ein Stübchen mit Bett und Ofen zu vermieten.

51

Hochstätte 9 sind 2 Logis auf 1. April zu vermieten.

78

Kapellengasse 31 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. Louisenstraße 22 Karl Bedel.

790

Kirchgasse 5 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten.

69

Kirchgasse 6 Bel-Etage ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu verm.

15

Kirchgasse 12

sind möblirte Zimmer zu vermieten.

60

Kirchgasse 25 im 3. Stock möblirte Zimmer zu verm.

30

Kirchgasse 25 ist der Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres dasselbst im 3. Stock.

1072

Kirchgasse 25 im 3. Stock möbl. Zimmer zu verm.

1072

Kirchgasse 31

bei Meyer Chr. Bücher sind auf den 1. April mehrere genügende Räden große und kleinere Logis zu vermieten.

1210

Kirchhofsgasse 9 ein Zimmer u. Cabinet möbl. zu verm.

1240

Langgasse 11 vis-a-vis der Post ist ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet auf 1. Februar zu vermieten.

15

Langgasse 19 ist eine Wohnung von 4 Zimmern an eine stille Familie auf den 1. April zu vermieten.

4

Langgasse 23 im Hinterhaus Parterre ist ein möbl. Zimmer sowie ein Mansardzimmer mit Bett zu vermieten.

3

Langgasse 23 im 2. Stock bei F. Strauss ist ein schön möblirtes Zimmer billig zu vermieten.

8

Leberberg 3 ist die möblirte Parterrewohnung, Bel-Etage, wie einzelne Zimmer sofort billig zu vermieten.

3

Langgasse 38

ist ein Laden mit Logis und Zubehör vom 1. April an zu vermieten, zu erfragen bei der Eigentümerin daselbst, 2 Stiegen hoch, 375
Lehrstraße 3 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 796

Im Schweizerhaus Mainzerstr. 2
ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Salon mit Balkon, einer Küche und Zubehör, auf 1. April unmöblirt zu vermieten. Einzusehen von Morgens 8 bis Mittags 12 Uhr. 387
Marktstraße 23 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus einem großen und zwei kleineren Zimmern, Küche, Keller, Holzstall &c. auf 1. April v. J. zu vermieten. 183

Marktstraße 25 ist ein Logis an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. 1039

Marktstraße 28 ist ein Laden nebst Wohnung zu verm. 982

Mezzergasse 15 ist der mittlere Stock an eine stille Haushaltung zu vermieten. 522

Mezzergasse 35 im 3. Stock ist ein freundliches Zimmer unmöblirt auf 1. April zu vermieten. 752

Moritzstraße 5, Seitenbau, ein möbl. Zimmer zu verm. 852

Moritzstraße 6 Bel-Etage ein möbl. Zimmer billig zu verm. 731

Moritzstraße 11 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 106

Nerostraße 5, Bel-Etage, sind drei ineinandergehende elegant möblirte Zimmer billig zu vermieten. Auch werden dieselben einzeln abgegeben. 584

Nerostraße 9 im Seitenbau ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 937

Nerostraße 10 ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 465

Nerostraße 24 sind mehrere möblirte und unmöblirte Zimmer sofort zu vermieten. 499

Nerostraße 27 ist ein Dachlogis zu vermieten. 940

Nerostraße 42, eine Stiege hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 12649

Nicolasstraße 2

ist eine Wohnung, Bel-Etage, Salon mit Balkon und 5 Zimmern, sofort an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen bei F. Baumann, Marktplatz 8. 764

Oranienstraße 2 ist die Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche, mit Glasabschluß und Zubehör auf 1. April zu verm. 956

Oranienstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, einer Küche, Keller, Kohlenraum, Trockenpeicher und 4 Dachkammern. Näh. im Hinterbau. 205

Plätterstraße 3 ist ein kleines Dachlogis zu vermieten. 970

Rheinstraße 12 Parterre ist ein möbl. Zimmer zu verm. 12454

Rheinstraße, in meinen neuen Häusern, sind zwei Herrschafts-Wohnungen zu vermieten, die eine Bel-Etage, bestehend aus 1 großen Salon, 5 großen Zimmern, Mansarden, Küche &c., die andere Bel-Etage im Hause daneben, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern &c. 959

Röderstraße 2 ist der 2. Stock mit allem Zubehör zu verm. 1003

Röderstraße 4 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten; desgleichen eine schöne Wohnung im Hinterhaus. Ch. Beck. 517

Röderstraße 20 sind zwei möblirte Zimmer zu verm. 655

Röderstraße 41 2 St. h. rechts ist ein möblirtes Zimmer fogleich billig zu vermieten. 695

Ecke der Röder- und Taunusstraße 43 ist eine Wohnung zu vermieten. 990

Saalgasse 12 ist ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten. 138

Schwalbacherstraße 2c sind zwei Mansarden zu verm. 887

Saalgasse 20 im 1. Stock ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet auf gleich zu vermieten. 11354

Schachtstraße 6 im 2. Stock ist ein unmöblirtes Zimmer auf April zu vermieten. 804

Schachtstraße 8 Parterre ist ein Logis auf 1. April zu vermieten. 1028

Schillerplatz 2a ist der Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 12 im Laden. 8511

Schulgasse 2 im 2. Stock ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 715

Schwalbacherstraße 18 (Gartenseite) ist eine Wohnung von 7 Zimmern an eine stille Familie auf den ersten April zu vermieten. 781

Schwalbacherstraße 21a ist eine möblirte Wohnung, ganz oder auch getheilt, zu vermieten. 36911

Schwalbacherstraße 37 ist auf 1. April eine Wohnung von 3 kleinen Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche zu vermieten. 595

Schwalbacherstraße 37 eine Stiege hoch sind 3 ineinandergehende, gut möblirte Zimmer zu vermieten. 596

Schwalbacherstraße 47 im 2. Stock ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie eine kleinere im 3. Stock, auf 1. April zu vermieten. 154

Schwalbacherstraße 61 ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. Näh. im 3. Stock. 952

Kl. Schwalbacherstraße 4 ist ein schön möblirtes Zimmer auf gleich zu vermieten. 1021

Sommerstraße 4 ist ein großes Zimmer nebst Keller auf gleich zu vermieten. 1036

An der Sonnenbergerstraße

ist eine elegant möblirte Wohnung zu verm. Näh. Exp. 9438

Sonnenbergerstraße 4a ist das Haus möbl. zu verm. 9500

Sonnenbergerstraße 4b mehrere Zimmer möbl. zu verm. 9590

Sonnenbergerstraße 13b ist sofort eine vollständige Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zubehör unmöblirt zu verm. Näheres im Gartenhäuschen daselbst. 11408

Steingasse 8 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 469

Steingasse 20 ist ein Zimmer zu vermieten. 757

Steingasse 31 ist ein Dachlogis auf 1. April zu verm. 1034

Stiftstraße 6 ist die für sich abgeschlossene möblirte Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör zu vermieten. 11015

Stiftstraße 10a ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei

W. Müller im „Deutschen Haus“. 498

Stiftstraße 10 ist die Bel-Etage, 5 Zimmern, Küche, 4 theilweise heizbare Mansarden mit allen sonstigen Bequemlichkeiten an eine ruhige Familie auf den 1. April zu vermieten. 588

Taunusstraße 37 ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon und 6 Zimmern, sowie eine große, freundliche Mansardwohnung auf 1. April zu vermieten. Näh. Taunusstr. 35. 463

Taunusstraße 45 im 3. Stock Zimmer zu vermieten. 54

Taunusstraße 47 ist ein möblirtes Zimmer mit 2 Cabineten zu vermieten. 158

Taunusstraße 51 (Südseite) ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, 2 Mansarden, sowie sonstiger Zubehör, auf 1. April anderweit zu vermieten. Näh. Parterre daselbst. 1025

Taunusstraße 57 ist eine Mansard-Wohnung auf 1. April zu vermieten. 719

Webergasse 14 ist im 2. Stock ein Logis von 2—3 Zimmern, Küche &c. auf 1. April an eine stille Familie zu verm. 12440

Webergasse 22 im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet fogleich billig zu vermieten. 263

Wellitzstraße 11 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 681

Wellrixstraße 5 ist ein Logis im Borderhaus, Frontspize, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 971

Wellrixstraße 12 ist der 1. St. mit 4 Zimmern, der 2. St. mit 6 Zimmern und Zubehör sofort, auch später zu verm. 556

Wellrixstraße 20 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 768

Wellrixstraße 20 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 571

Wellrixstraße 25 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör zu vermieten. 1002

Wilhelmstraße 9 sind die Parterre- und Bel-Etage-Wohnungen, elegant möbliert, billig zu vermieten. 8558

Die jetzige Wohnung des Hrn. Dr. Kirsch, Mauergasse 21, (Sommerseite), bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche und Zubehör ist auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen Schulgasse 5, Parterre. 451

Ein möbliertes Parterre-Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten. Näheres in der Expedition. 12449

Eine schön möblierte Parterre-Wohnung ist sofort jahr- oder monatweise zu vermieten. Näheres Taunusstraße 45. 12168

Möblierte Zimmer zu vermieten,
Sonnenseite, große Porzellanoßen, Schützenhofstraße 5, zunächst der Post. 97

In gesunder Lage ist eine gut möblierte Wohnung von 3 bis 4 Zimmer nebst Küche zu vermieten; auch kann dieselbe getheilt abgegeben werden. Näheres Expedition. 322

Eine vollständige Wohnung mit allem Zubehör ist vom 1. April ab anderweit zu vermieten. Näheres Kirchgasse 11 eine Stiege hoch. 541

Das Ed. Logis der Saal- und Webergasse 2 ist auf den 1. April zu vermieten. 723

Ein großes unmöbliertes Parterrezimmer und eine Dachkammer sind zu vermieten. Näheres Expedition. 975

Zwei Mansarden sind an stille Leute ohne Kinder auf 1. April zu vermieten. Näh. Exped. 925

Laden,

mit oder ohne Wohnung, auf 1. April zu vermieten. Näheres Mezzergasse 18, 3 Stiegen hoch. 616

Eine Vocalität, welche sich zu Wirthschaft, Spezerei oder Mezzgerei, eignet ist zu vermieten. Näh. in der Exped. 529

Ein Laden, in welchem seit langen Jahren ein Specerei- und Colonialwaarenengeschäft mit besiem Erfolge betrieben wurde, nebst Logis ist auf den 1. April d. J. zu vermieten. Näh. zu erfahren Steingasse 35. 717

Laden

nebst vollständigem Logis ist auf den 1. April zu vermieten Michelberg 8. 424

Ein sehr geräumiges Local, passend zu einem Kaffee oder Restaurantr ist auf den 1. April zu vermieten. Näheres unter A. W. 20 besorgt die Expedition. 735

Ein schöner Laden nebst Comptoir und großer Wohnung in der Bahnhofstraße ist auf den 1. April zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 680

Zunächst dem Bahnhofe in Mosbach ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Garten auf 1. April zu vermieten. Näheres Expedition. 1008

Ein Mädchen kann Schlafstelle erhalten Ludwigstraße 15 im Hinterbau. 968

Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten. Näh. Kirchhofsgasse 9, 2 Stiegen hoch. 9

Ellenbogengasse 9, eine Stiege hoch, kann ein Herr erhält. 9

Kl. Schwalbacherstraße 4, 3. Stock, kann ein Arbeiter erhalten. 4

Ein Arbeiter kann Logis erhalten Hirschgraben 5, 2 St. 8

Ein Mädchen kann Schlafstelle erh. Röderstraße 35, Htrh. 9

Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erhalten Schulgasse 1. 10

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir die traurige Mittheilung, daß unsere gute Frau, Mutter, Schwester und Schwägerin, **Gertrude Giegerich**, geborene **Schumacher**, nach langen schweren Leiden am Mittwoch Morgen um 6 Uhr ruhig in dem Herrn entschlief. 1

Statt besonderer Einladung diene hiermit zur Nachricht, daß die Beerdigung Samstag Morgen um 9 Uhr vom Sterbehause, Taunusstraße 19, aus stattfindet.

Um stille Theilnahme bitten
997 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend 4^{1/2} Uhr. Sabbath Morgen 8^{1/2} Uhr.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1870. 12. Januar.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Täglich Wind.
Barometer *) (Bar. Linien).	332,80	331,73	331,12	331,88
Thermometer (Réaumur).	0,6	2,2	1,4	1,40
Dunstspannung (Bar. Lin.).	2,01	2,12	1,85	1,90
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	95,8	87,5	82,0	88,4
Windrichtung.	S.W.	S.W.	W.	-
Regenmenge: pro □' in par. Cubit".	-	22" 7"	-	-

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Nass. Eisenbahn: Abgang: 7¹⁵. 11¹⁵. 3. 5. 7¹⁵. Ankunft: 8¹⁵. 2¹⁰. 6¹⁵. 9

Taunusbahn: Abgang: 5⁴⁵*. 6²⁰. 8²⁰. 10⁵⁵*. 12. 2¹⁵. 3⁵⁵*. 5²⁰. 8²⁰. 10⁵⁵*. Ankunft: 7¹⁵. 10. 11¹⁰*. 1. 3¹⁵*. 4²⁰. 5¹⁰*. 7¹⁵. 9⁴⁰. 10¹⁰. 10⁵⁵*. * Schnellzüge.

Tagess-Kalender.

Die Bildergallerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist Sonntags, Montags und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4^{1/2} geöffnet.

Herr Freitag den 14. Januar.

Berein für Nass. Alterthumskunde und Geschichtsforschung. Abends 6 Uhr: Vortrag des Herrn Appellationsrat Petri.

Gewerbliche Modellschule. Nachm. 5 Uhr: Kl. Schwalbacherstr.

Gewerbliche Fortbildungsschule. Abends 8 Uhr: Unterr.: Geometrie.

Oberklasse: Rechnen, Kl. für Erwachsene: Schriftübung.

Local-Gewerbeverein. Abends 8 Uhr: Vortrag des Herrn Dr. N.

im Saale der Restauration Engel.

Cäcilien-Verein. Abends 8 Uhr: Gesamtmitprobe in der h Bürgerlichen Männergesangverein „Concordia“. Abends 8^{1/2} Uhr: Prok. Königliche Schauspiele. „Martha“, oder: „Der Markt zu Münster“.

Große Oper in 4 Abtheilungen.

Frankfurt, 12. Januar 1870.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl.	47	—49	fr.	Wechsel-Course.
Doll. 10 fl.-Side	9 "	54	—56		Amsterdam 104 ^{1/2} G.
20 Frs.-Stücke	9 "	26 ^{1/2} —27 ^{1/2} "			Berlin 104 ^{1/2} G.
Auf. Imperiales	9 "	48	—50		Cöln 105 B.
Preuß. Fried.d'or	9 "	57 ^{1/2} —58 ^{1/2} "			Damburg 88 ^{1/2} B.
Ducaten	5 "	36	—38		Leipzig 104 ^{1/2} G.
Engl. Sovereigns	11 "	53	—57		London 119 ^{1/2} —119 b.
Preuß. Tassen-Scheine	1 "	44 ^{1/2} —45 ^{1/2} "			Paris 94 ^{1/2} —95 G.
Dollars in Gold	2 "	27	—28		Wien 96 ^{1/2} —98 G.
					Discount 4% G.

Local-Gewerbeverein.

Heute Freitag den 14. d. Abends 8 Uhr, wird Herr Dr. Nossel im Locale der Restauration Engel einen Vortrag: „**Neber das deutsche Handwerk und seine Blüthezeit**“ halten. Wir laden hierzu die Mitglieder und Freunde des Gewerbevereins freundlichst ein.

Der Vorstand. 135

Verein für Nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Freitag den 14. d. Mts. Abends 6 Uhr, Vortrag des Herrn Appellationsrath **Dr. Petri** über „**das Reichstest bei Erbenheim unter Friedrich Barbarossa auf Pfingsten 1184.**“ Damen und Nichtmitglieder können eingeführt werden!

Der Vorstand. 195

Beau-Site. 255

Samstag und Sonntag russische Dampfbäder.

Restauration Poths.

Von heute an: 854

Erlanger Exportbier.

Brauerei zum Stiftsfeller.

Von heute ab fortwährend feinstes Lagerbier nach Wiener Brauart.

Ph. Müller. 756

Aechten alten Cognac

empfiehlt 567 Moritz Wallenfels,
Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Julienne per Pfund 32 kr.

empfiehlt A. Schirmer, Markt 10. 5·2

Für Mechaniker, Schlosser u. Schmiede.

Klein Lager von

französischen Bohrmaschinen

in verschiedenen Größen ist auf's Neue complettirt. Allseitige Anerkennung über deren vorzügliche Leistungsfähigkeiten und Güte von Seiten meiner vielen Abnehmer dient als beste Empfehlung.

45 Fr. Knauer, Neugasse 9.

Zu Packeten

werden Begleitbriefe, Declarationen ic. deutsch, französisch und englisch geschrieben bei M. Jörg, Michelsberg 4. 11403

Möbel-Lager.

Um allem Irrthum vorzubeugen, zeige ich hiermit an, daß ich noch wie vor Platterstraße 1 wohne und halte mein Lager in allen Gattungen Möbel bestens empfohlen.

Joh. Haberstock. 827

Ein Kanape mit 6 gepolsterten Stühlen, verschiedene Lehnstühle und ein Chaiselong sind billig zu verkaufen bei

W. Sternberger, Marktplatz 3. 576

Rohr- u. Strohstühle werden gefl. Ellenbogengasse 4. 428

Anzeige.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich das von meinem sel. Manne seit einer Reihe von Jahren auf hiesigem Platze unter der Firma

L. Rettenmayer

betriebene

Commissions-, Speditions- und Verladungs-Geschäft

an meine beiden Schwäger, die Herren **Franz Braun** und **Carl Haagner**, abgetreten habe und dieselben es in unveränderter Weise unter der seitherigen Firma fortführen werden.

Indem ich für das dem Verstorbenen in so reichem Maße gezeichnete Vertrauen danke, bitte ich, dasselbe meinen Nachfolgern zuwenden zu wollen und zeichne Hochachtungsvoll

L. Rettenmayer Wwe.

Wiesbaden, im Januar 1870.

Höfl. bezugnehmend an vorstehende Annonce bitten wir um gesl. Zuwendung desjenigen Vertrauens und Wohlwollens, deren sich unser sel. Schwager zu erfreuen hatte. Durch hinreichendes Fuhrmaterial und große Lagerräume, unterstützt durch gründliche Kenntnis der Branche, glauben wir in den Stand gesetzt zu sein, dasselbe in jeder Beziehung zu recht fertigen.

Hochachtungsvoll

Franz Braun,
Carl Haagner.

789 Firma: L. Rettenmayer.

Geschäfts-Uebergabe.

Ich Unterzeichneter erlaube mir, meinen geehrten Kunden die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich mit dem heutigen mein Tapezier-Geschäft und Möbelladen an meinen langjährigen Gehülfen, Herrn **Sebastian Weyer**, ohne Verbindlichkeiten und Ausstände übergeben habe.

Für das mir seither gezeichnete Vertrauen bestens dankend, bitte ich dasselbe auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen und zeichne hochachtungsvoll

W. Beckel.

Auf Obiges Bezug nehmend, zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich das Tapezier-Geschäft des Herrn **W. Beckel** übernommen habe und dasselbe in dem bisherigen Lokale, Häfnergasse 14, weiterführen werde. Ich werde stets bemüht sein, durch pünktliche und reelle Bedienung die Zufriedenheit meiner geehrten Kunden zu erhalten suchen. Indem ich mich dem Wohlwollen bestens empfehle, zeichne ich mit aller Hochachtung

Sebastian Weyer.

Wiesbaden, den 1. Januar 1870.

10

Für die Ball-Saison

empfehle ich einem geehrten Publikum meine geruchlose Wascherei von weißen und farbigen Glace-, sowie waschledernen Handschuhen. Auch übernehme ich das Waschen und Kräuseln von Schmuckfedern.

Unter Zusicherung schneller und aufmerksamer Bedienung
zeichnet hochachtungsvoll

M. Birek,

848 Faulbrunnenstraße 1 im Hinterhaus.

Eine gebrauchte Chaise, ein- und zweispännig eingerichtet, ist billig zu verkaufen Friedrichstraße 28.

704

Großes Schuh- und Stiefellager von **J. Wacker, Schuhfabrikant** aus Stuttgart,

empfiehlt eine große Auswahl Herrnstiefel in Leder mit Lack- und Lackbesatz, sowie in Kalb- und Lachleder, Damenstiefel in seinem Kitz- und Kalbleder, Pelz- und Luchstiefel, Filzstiefel und Pantoffel für Damen und Kinder zu den Fabrikpreisen.

Goldgasse 20.

203

Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe ich meine sämtlichen vorrätigen

Schuhwaaren

von den ordinärsten bis zu den feinsten Sorten bis zum 15. März
bedeutend unterm Fabrikpreis.

Besonders empfiehlt sich solid gearbeitete Kidlederstiefelchen
mit seidenem Elastic, Rahmen und Lackspitzen von 4 fl. per Paar
an.

S. Wolf, Langgasse 38.

Die vollständige Laden-Einrichtung wird preiswürdig
abgegeben.

906

M. Jörg, 4 Michelsberg 4,

empfiehlt sich im Vorzeichen und Sticken von Buchstaben,
Kronen &c. in Taschentüchern &c. 4 Michelsberg 4. 11130

Glace-Handschuhe

in frischer Ware angelommen in bekannter guter Qualität, weiße
Glace, dunkle und schwarze, für Herrn, Damen und Kinder, bei
612 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

Für Metzger!

Unsere als vorzüglich anerkannten Metzgerwerkzeuge, wie
Spalter, Hackbeile, Doppelbeile &c. sowie unser Lager in
Fleischwiegen von 80 bis 130 Pf.

halten wir unter vollständiger Garantie hiermit bestens
empfohlen.

Bimler & Jung, Kirchgasse 30. 486

Pumpen

495

in allen Größen sind vorrätig. Reparaturen werden schnell und
pünktlich besorgt.

Wilhelm Jacob, Mühlgasse 13.

Für Laubsägearbeiter.

Mahagoni- & amerikanische Nussbaum-Fourniere
per □' 11 fr., feines weißes Thüringer Ahornholz per □' 10 fr.
zu haben Hirschgraben 14. 12328

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen im Friseuren,
sowohl in als außer dem Hause.

Lisette Schuchardt, geb. Gasteyer,
Ellenbogengasse 6, 1 Treppe rechts. 843

Strohstühle werden mit Rohr geflochten das Stück zu 44 fr.,
dieselben eignen sich wegen ihrer Schönheit und Dauerhaftigkeit
besonders für Birthslocalitäten; auch werden Rohrstühle zu
den billigsten Preisen geflochten bei

H. Hofmann, Friedrichstraße 30. 783

Wegen Abreise werden verschiedene Möbel von Nussbaumholz
und Mahagoni, Bilder, Zimmerteppiche, Vorhänge und Küchen-
geräthe billig verkauft Geisbergstraße 20. 59

Schachtstraße 22 ist ein kleiner lackirter Küchenschrank zu
verkaufen.

454

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianosorte-Lager

zum Verkauf und Vermiethen.

283 **Ed. Wagner, Langgasse 31,** vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art
und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
281 **A. Schellenberg, Kirchgasse 21.**

Spieldosen und Spielwerke

in reicher Auswahl zu billigen Preisen.

Piano- und Musikalien-Lager von **W. & C. Wolff,**
277 **Rheinstraße 17a.**

Gesang-Unterricht.

Der Unterzeichnete wohnt Langgasse 40, Uhler's Privat-Hotel
Heinrich Eberius,

8323 **Großb. Bad. Sänger und Gesanglehrer.**

Ruhrer Ofen- u. Schmiede-Kohlen

finden direct vom Schiff zu beziehen.

H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.
Auch sind daselbst Rothholz und Lohfkuchen zu haben. 216

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

können von heute an direct vom Schiffe an der Ochsenbach in
Biebrich bezogen werden.

25 **August Momberger, Moritzstraße 7.**

Ruhrkohlen,

ausgezeichnete Qualität vom Schiff zu
beziehen bei

1861 **Carl Beekel jun., Schachtstraße 7.**

Ruhrkohlen.

Von heute an verkaufe ich erste Qualität Ruhrkohlen aus
meinem Magazin eben so gut als vom Schiff.

Wiesbaden, den 11. Januar 1870. **P. Koch,**
893 **Dosheimerstraße 10.**

Ruhrer Ofen-, Schmiede-, Stück- und Salon-Kohlen

empfiehlt in stets frischer Sendung

11051 **G. D. Linnenkohl,**
Ellenbogengasse 15, sowie Nerostraße 48.

Ruhrer Ofenkohlen, besser stückreicher Qualität,
dürres Buchen- und Fichtenholz, klein gemacht,
buchene Wellen und Lohfkuchen
fortwährend zu haben bei **A. Brandscheid, Mühlgasse 4.** 12329

Ruhrkohlen bester Qualität stets zu beziehen bei **Emil Willms** im alten Rathaus. 10951

Ruhrkohlen

finden aus dem Schiffe zu beziehen und werden gefl. Bestellungen
bei Herrn Bickel, Langgasse 10, entgegengenommen.

99 **J. K. Lembach** in Biebrich.

Kleine Goals liefere ich die zwei spänne
Fuhrte à 25 Ctr. zu 10 fl., die ein spännige
à 12 Ctr. zu 5 fl. frei in's Haus.

16671 **Dr. Mitscherlich,**
Eisenwalzwerk in Biebrich-Mossbach.